

Gründungsplanung – wichtige Schritte bis zur nebenberuflichen Selbstständigkeit

<p>✓ Geschäftsidee ausarbeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Eine ausbaufähige Geschäftsidee und eine Strategie entwickeln, wie sich eine nebenberufliche Selbstständigkeit umsetzen lässt
<p>✓ Gründungsperson - Bin ich ein Unternehmer-Typ?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Folgende Fragen klären: Kann ich der Doppelbelastung von Haupt- und Nebenberuf standhalten? Habe ich Selbstvertrauen und Durchhaltevermögen? Verfüge ich über Fachkenntnisse und Organisationstalent?
<p>✓ Gründungsberatung aufsuchen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Beratungsangebote nutzen, wie etwa bei der Bundesagentur für Arbeit oder bei den Industrie- und Handelskammern
<p>✓ Gründungsform wählen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Einzelgründung oder Teamgründung? • Haupt- oder Nebenerwerb? • Rechtsform?
<p>✓ Businessplan erstellen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Konkretisierung des Geschäftsvorhabens und Herausstellen des Nutzens: Welche Erfahrungen und Fachkenntnisse können mir in der nebenberuflichen Selbstständigkeit nutzen? Welche Vorteile kann ich aus meiner hauptberuflichen Tätigkeit für meine Existenzgründung schöpfen? Möchte ich darauf hinarbeiten, meine Selbstständigkeit zu einem späteren Zeitpunkt in Vollzeit auszuüben? • Orientierungshilfe für potenzielle Investoren und den Gründer selbst • Darstellung der eigenen fachlichen und kaufmännischen Fähigkeiten: Was befähigt mich, mich nebenberuflich selbstständig zu machen? • Finanzierungsvorstellungen darlegen
<p>✓ Finanzierung klären</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Aufstellung für Gründungskosten • Kapital: Eigen- und Fremdkapital • Staatliche Fördermittel: Unterstützung über öffentliche Fördergelder

Formalitäten und Organisation – essenzielle Vorbereitungen für den Betriebsstart

<p>✓ Organisation von Haupt- und Nebenerwerb abstimmen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsvertrag auf Klauseln zu nebenberuflichen Tätigkeiten prüfen • Arbeitgeber über Vorhaben der nebenberuflichen Selbstständigkeit informieren • Vorkehrungen treffen, dass sich Haupt- und Nebenerwerb vereinbaren lassen, darunter das Zeit- und Ressourcenmanagement
<p>✓ Private Unterstützung gewinnen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Familie und Freunde mit dem Plan der nebenberuflichen Selbstständigkeit vertraut machen • Freizeit von der Arbeit gönnen nicht vergessen • Büro in eigenen oder gemieteten Räumen einrichten
<p>✓ Gewerbebeanmeldung durchführen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Beim zuständigen Gewerbeamt – für Freiberufler, die sich selbstständig machen möchten, reicht die Benachrichtigung des Finanzamtes aus
<p>✓ Geschäftskonto eröffnen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Um private von haupt- und nebenberuflichen geschäftlichen Finanzen zu trennen
<p>✓ Versicherungen informieren und je nach Bedarf zusätzliche Absicherungen vorsehen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mit Versicherungen über neue nebenberufliche Tätigkeit und eventuell dadurch verursachte Änderungen sprechen • Je nach Bedarf neue Versicherungen abschließen: Privat: Krankenversicherung, Berufsunfähigkeitsversicherung Beruflich: speziell für nebenberuflich Selbstständige wichtig sind die Betriebshaftpflicht und Firmenrechtsschutz (individuell angepasst an die Berufsrisiken, weitere Informationen unter Branchenversicherung)

Ausführlichere Informationen erhalten Sie auf der Website von Finanzchef24 zum Thema [Nebenberuflich selbstständig](#). Mehr über die einzelnen Schritte zur Selbstständigkeit erfahren Sie im [Gründerbereich](#) von Finanzchef24: Dort erhalten Sie Ratschläge und Tools zur Existenzgründung.